

WIR HEL FEN

HAGEDORN

20

23

Editorial

Helfen ist für uns selbstverständlich. Wir möchten das Gute, das uns widerfährt, gerne weitergeben. Denn heute ist es wichtiger denn je, sich für die Gemeinschaft zu engagieren. Unsere MIThelfen-Teams konzentrieren sich dabei vor allem auf die Unterstützung im regionalen Umfeld, wo Hilfe gebraucht wird. Ob am Hauptsitz in Gütersloh oder an unseren anderen Standorten in Deutschland: MIThelfen steht für Unterstützung auf Augenhöhe und vor Ort – persönlich, unbürokratisch und tatkräftig. Für uns ist dieses soziale Engagement längst zu einem Teil unserer Hagedorn DNA geworden.

Auch 2023 haben unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alles gegeben, um ihre Ideen für Hilfe umzusetzen. Dafür sind wir ihnen sehr dankbar. Neben unseren MIThelfen-Aktionen setzen wir uns auch für zahlreiche soziale Projekte und Einrichtungen in ganz Deutschland ein. Sie machen mittlerweile einen großen Anteil unseres sozialen Engagements aus. Viele Projekte unterstützen wir bereits seit vielen Jahren, wie zum Beispiel die Gütersloher Suppenküche und das Projekt »Einfach Fußball«. Auch die Lost Sisters Köln sowie verschiedene THW- und DRK-Rettungsstaffeln hier bei uns in Gütersloh und in anderen Städten liegen uns sehr am Herzen. In dieser Broschüre finden Sie einen Überblick über die von uns geförderten Projekte. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und hoffen, dass Sie dabei Lust bekommen, uns als Mitstreiter zu unterstützen. Wir freuen uns darauf.

Barbara Hagedorn

MIThelfen

Als Familienunternehmen liegt uns gesellschaftliche Verantwortung am Herzen. Wir möchten unseren Teil dazu beitragen, die Welt ein Stückchen besser zu machen. Unsere Überzeugung ist, dass jeder Einzelne einen Beitrag zu einem besseren Ganzen beitragen kann. So entstand 2014 die Initiative MIThelfen.

Inzwischen ist MIThelfen ein fester Bestandteil unseres Unternehmens geworden. Regelmäßig geht bei uns eine neue Gruppe an den Start – das Los entscheidet, wer mit wem zusammentrifft. Über alle Bereiche des Unternehmens finden die Teams sich so zusammen und lernen sich oftmals unter anderen Vorzeichen ganz neu kennen. Die Auswahl der Einrichtungen und Institutionen geschieht in Eigenregie der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – ebenso wie die Planung, Organisation und Durchführung der Projekte. Wir stellen unsere MIThelferinnen und MIThelfer während der Arbeitszeit frei und leisten finanzielle Unterstützung für die Realisierung der Vorhaben.

Neben diesem Herzensprojekt spielt das soziale Engagement in verschiedenster Form seit vielen Jahren eine große Rolle bei uns. Wir fördern soziale Projekte sowohl hier in der Region als auch in ganz Deutschland. Viele dieser Einrichtungen und Initiativen sind Hagedorn schon seit vielen Jahren ein Anliegen. Hier kommt finanzielle, materielle und auch ganz pragmatische Unterstützung dort an, wo sie gebraucht wird.



Wir sind stolz auf unser Team. Zusammen freuen wir uns, helfen zu können.

Barbara & Thomas Hagedorn



Hier geht's zur Website

Inhalt

- 06 MIThelfen**
- 08 Toben im Erlebnisgarten**
Ein Rondell für Rollerrennen
- 10 Und fertig ist die Laube**
Eine neue Pultdachhalle
- 12 Tiergestützte Traumatherapie**
Wenn Tiere heilen
- 14 Ein ganz besonderes Sommerfest**
Eine Prise Leichtigkeit
- 16 Bodenaustausch für trockene Hufe**
Tierisches Paradies
- 18 Das Glück der Erde**
Neuer Glanz für alten Platz
- 20 Ganzjährig draußen werkeln in der Kita**
Abenteuer im Zauberwald
- 22 Soziales Engagement**
- 24 Bereit für den Krisenfall**
THW probt Extremsituationen
- 26 Versteckspiel für den Ernstfall**
Hundenasen helfen bei der Suche nach Menschen in Not
- 28 Jeck feiern – großartig spenden**
Ein Karnevalsverein tut Gutes
- 30 Ranzen schenkt Zukunft**
Für einen guten Schulstart
- 32 Ein Kick fürs Gemeinschaftsgefühl**
Neue Trainingsanzüge für inklusive Teams



**UNSERE
MITHELFEN
PROJEKTE 2023**

Toben im Erlebnispark

Ein Rondell für Rollerrennen

Die wesentlichen Entwicklungs- und Bildungsprozesse von Kindern finden im freien Spiel statt. Deswegen brauchen Kinder eine Umgebung, die an ihren Bedürfnissen orientiert ist und in der sie selbstwirksam unterwegs sein dürfen. Und wo kann man sich freier entfalten als in der Natur? Das Team der Marienfelder Kindertagesstätte »Die Spürnasen« wünschte sich daher schon lange die Umgestaltung ihres Außengeländes in einen Erlebnispark. Jetzt wurde dieser Wunsch Wirklichkeit. Die Ideenwerkstatt Lebenstraum e.V. plante das Projekt und mithilfe von Spenden und vereinten Kräften wurde das Ganze gestemmt. Auch eines unserer MIThelfen-Teams war tatkräftig und hat vor Ort ordentlich mit angepackt.

Das MIThelfen-Team:

Kristina Bergardt
Tina Franzbohlenkamp
Marc Schiffler
Tobias Stork

Helfer:

Oleg Taach



Es ist schön zu sehen, was man mit eigenen Händen gestalten kann, um Kindern ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Tina Franzbohlenkamp



Und fertig ist die Laube

Eine neue Pulldachhalle

Tiere aus schlechter Haltung zu erlösen und Fundtieren ein neues Zuhause zu geben, ist das Anliegen des Tiereschutzhofes »Four Seasons« in Rheda-Wiedenbrück. Gerettete Pferde, Rinder, Hunde, Katzen und Kleintiere führen hier ein unbeschwertes Leben. Das Team um Hofbesitzerin Ina Schweikert leistet viel. Renovierungsarbeiten blieben auf der Strecke. Mit Hilfe einiger Hagedorner ging ein sehnlicher Wunsch in Erfüllung: eine neue Outdoorhalle, in der Futter endlich trocken gelagert werden kann. Die MITHelfenden zerlegten und entsorgten den alten Unterstand und halfen beim Fundament und Aufbau einer stabilen, neuen Pulldachhalle.

Das MITHelfen-Team:

Stephanie Hodgson
Malte Stenkamp
Lukas Mathmann
Patricia Pohle
Lukas Rieger

Helfer:

Philipp Oesterle
Chiara Teckentrup



Ohne das Anpacken des MITHelfen-Teams hätten wir es einfach nicht geschafft. Wir sind super dankbar für die tolle Unterstützung.

Ina Schweikert

Tiergestützte Traumatherapie

Wenn Tiere heilen

Der Schmetterlingshof in Warendorf bietet traumatisierten Kindern und Familien mit Schicksalsschlägen oder Handicaps eine tiergestützte Traumatherapie. Christin Brockmann, die Gründerin, setzt dabei auf Ziegen, Schafe, Hühner, Meerschweinchen und Pitou-Esel. Finanziert wird der Hof durch Spenden. Als ein MIThelfen-Team den Hühner- und Meerschweinchenställen einen neuen Anstrich verpasste und ein Klettergerüst für die Ziegen baute, war die Freude riesig. Die Helfer – ausschließlich Hagedorn-Azubis – verwandelten die düsteren Ställe in helle Unterkünfte und schufen eine Ziegentreppe, die mittlerweile alle Tiere lieben. Die Gründerin war begeistert. Für die jungen MIThelfer war es eine besondere Erfahrung, anderen zu helfen und Freude zu schenken.

**Das Azubi-
MIThelfen-Team:**
David Johannwille
Jan Postler
Lennard Eickholz
Pascal Lück
Philip Holtkamp



Für Renovierungsarbeiten fehlen uns oft die Ressourcen, weil wir uns vollkommen auf Kinder und Tiere konzentrieren. Insofern war die Hilfe großartig.

Christin Brockmann





Ein ganz besonderes Sommerfest

Eine Prise Leichtigkeit

Mit einem Sommerfest für den Verein Hand an Hand e.V. schenkte eine MIT-helfen-Gruppe krebskranken Kindern und ihren Familien einen Tag mit Heiterkeit. Der Verein bietet liebevolle Unterstützung für Familien mit krebskranken Kindern. Alle Aktiven des Vereins waren selbst einmal betroffen, arbeiten ehrenamtlich und bieten den Familien unter anderem besondere Freizeitangebote. Das übernahm in diesem Fall das Hagedorn-Team: In der Hagedorn-Unternehmenszentrale spielten Kinder Fangen, naschten an der Candy-Bar und schossen Tore. Ein Minibagger begeisterte die Kids, während Eltern netzwerken konnten. Strahlende Gesichter gab es auch auf der Hüpfburg, beim Baggern und im Simulator.

Das MIThelfen-Team:
Constanze Horstmann
Maurice Pergande
Lena Sommer
Thomas Kulhanek



Mit dem Sommerfest unterstützen wir die Arbeit des Vereins und wollen den Familien einen unbeschwerten, fröhlichen Tag schenken.

Constanze Horstmann

Bodenaustausch für trockene Hufe

Tierisches Paradies

Im Gnadenhof Hannover-Misburg werden ausgesetzte oder vernachlässigte Tiere liebevoll aufgenommen und gepflegt. Hier finden sie ein neues, artgerechtes Zuhause. Über 200 verschiedene Arten, darunter Pferde, Esel, Schweine und Ziegen, werden versorgt. Die Betriebskosten und fehlende Einnahmen durch die Pandemie haben die Situation auf dem Hof erschwert. Doch die Leidenschaft von Hofgründerin Anke Kienitz und ihrem Team von Ehrenamtlichen treibt sie jeden Tag an, Tieren in Not zu helfen. Ein MIThelfen-Team von Hagedorn Hannover unterstützte den Gnadenhof mit der Renovierung des Bodens vor dem Pferdestall. Der stark verdichtete Boden wurde entfernt und durch Recyclingboden, Sand und Rasengitter ersetzt, sodass Pferde, Ponys und Esel nun auf trockenem Boden stehen.



Die Futterkosten sind extrem angestiegen und während der Corona-Pandemie hatten wir keine Einnahmen, zum Beispiel durch Ponyreiten und andere Angebote, um die Betriebskosten zu decken. Die Unterstützung des MIThelfen-Teams von Hagedorn war daher ein großartiges Projekt.

Anke Kienitz

Das MIThelfen-Team:

Jens Goldmann
Antje Dienelt
Stefan Ganske
Julia Spöde

Helfer:

Clemens Pflug
Oliver Karau
Nils Siedentop
Remo Petkov
Sven Gögerl
Victoria Seller





Das Glück der Erde

Neuer Glanz für alten Platz

Wir müssen keine Superhelden sein, um die Welt ein wenig zum Guten zu verändern. Mit praktischem Anpacken kann man so viel erreichen. Und erreicht hat das MIThelfen-Team an der Bielefelder Sonnenhellweg-Schule jede Menge. In zwei Tagen trug das Team den alten Reitsand ab, erneuerte Zäune, umrandete den in die Jahre gekommenen Reitplatz und brachte neuen Sand ein. Eine Riesenleistung. Das Ergebnis ist ein sichererer Reitplatz, sehr zur Freude der Schülerinnen und Schüler. Diese lieben die Ponys, die an der Waldorf-Förderschule leben. Neben dem klassischen Unterricht spielt das therapeutische Reiten eine wichtige Rolle. Auch hier liegt das Glück der Erde auf dem Rücken der Pferde.

Das MIThelfen-Team:

Angelina Reichert
Danny Exner
Daniel Stoll
Thea Menke

Helfer:

Lukas Rieger
Dominic Höfel
Nadine Fochler
Erik Runge
Christian Kretschmer
Manfred Hüsten
Michael Mücke



Für unsere Pferde, unsere Schülerinnen und Schüler, die Eltern und Lehrerinnen und Lehrer ist die MIThelfen-Aktion ein echter Segen.

Lehrerin Britt Kollmeyer

Ganzjährig draußen werkeln in der Kita

Abenteuer im Zauberwald

Die strahlenden Kinderaugen sagten mehr als tausend Worte: In der Kita Zauberwald erlebten die Kinder live mit, wie ein Kölner MIThelfen-Team neue Möglichkeiten für weitere Outdoor-Abenteuer schuf. Die Einrichtung ist darauf spezialisiert, die Kinder das ganze Jahr über draußen zu betreuen. Das MIThelfen-Team sorgte mit großem Einsatz für neuen Sand im großen, ganzjährig genutzten Sandkasten und legte einen lange brachliegenden Barfußpfad an. Zusätzlich organisierte das Team eine Fülle von Holz, um den Kindern in Zukunft die Möglichkeit zu bieten, selbst bei schlechtem Wetter draußen in einem Unterstand an einer Werkbank zu werkeln. Für die Kids war bereits der Projekttag ein großes Abenteuer, das sie gebannt verfolgten.

Das MIThelfen-Team:

Thomas Schmitz
Jennifer Winterscheidt
Julia Haas
Tim Havermann
Julia Heinrich

Helfer:

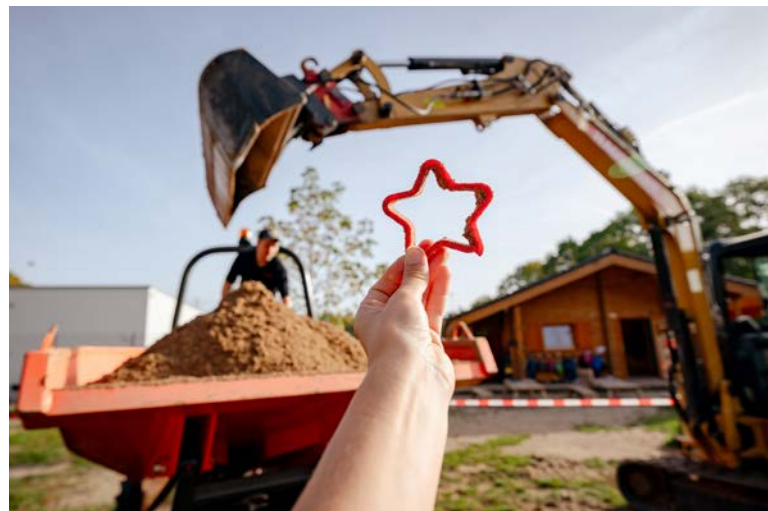
Raphael London
Ralf Pelzing



“

Die große Freude der Erzieherinnen und Erzieher und Kinder hat mir gezeigt, dass wir das Richtige getan haben.

Julia Heinrich





**UNSER
SOZIALES
ENGAGEMENT 2023**

Bereit für den Krisenfall

THW probt Extremsituationen

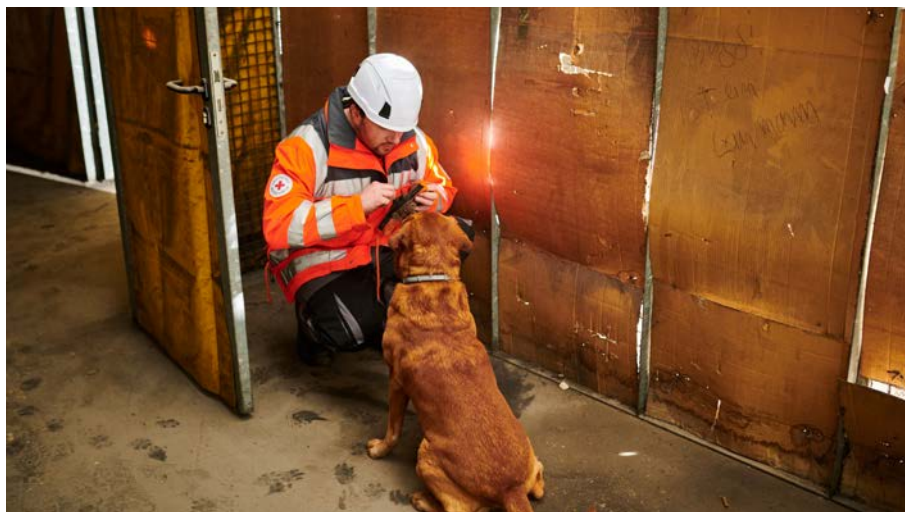
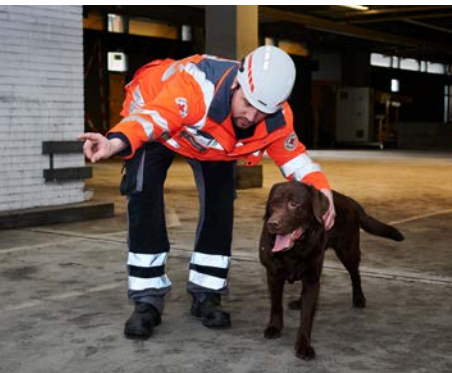
Naturkatastrophen, bei denen es um Leben und Tod geht, treffen uns spontan. Umso wichtiger ist, dass professionelle Rettungsteams vorbereitet sind. »Die Teams müssen Szenarien erleben, die Notfällen gleichen«, erläutert Sven Hoffmann, Gruppenführer der Bergungsgruppe beim THW Salzgitter. Das Abbruchareal von Hagedorn in Salzgitter eignete sich daher gut. Hier probten die Retter Mauer- und Deckendurchbrüche durch verschiedene Baustoffe, um Menschen aus verschütteten Räumen zu bergen. Auch das Equipment, wie Aufbrechhammer oder Bolzenschneider, wird dabei getestet, weil im Notfall jeder Handgriff sitzen muss.



Das Areal von Hagedorn eignet sich hervorragend für unsere Übungen, weil die Vielfalt an Gebäuden und Bauarten viele einsatznahe Übungen ermöglicht. Viele Ausbildungsinhalte können wir nur selten üben, da Gebäude beschädigt würden. Es ist für uns ein echter Segen, dass wir diese Möglichkeiten hier bekommen.

Sven Hoffmann, THW-Gruppenführer





Versteckspiel für den Ernstfall

Hundenasen helfen bei der Suche nach Menschen in Not

Im alten Postgebäude an der Kaiserstraße in Gütersloh ertönt lautes Bellen. In der Halle von Hagedorn beginnt die Hundestaffel des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) ihre Suche nach vermissten oder verunglückten Personen. Die Aufgabe: Die Hunde müssen menschliche Witterung im Gebäude aufnehmen und ihre Hundeführer sicher zur Versteckperson führen. Ohne Wind ist es schwierig für die vierbeinigen Schnüffler, die stärkste Witterung zu finden. Umso wichtiger ist das Training unter realen Bedingungen, denn nur so lernen die Rettungshunde, mit einem schwierigen Umfeld umzugehen.



Wir versuchen, mit den Hunden alle denkbaren Situationen, die in einem realen Einsatz auftreten können, im Training spielerisch zu lernen. Ausgediente Gebäude eignen sich so gut, weil die Hunde verschiedene Witterungen ausarbeiten können und wir in einer realen Umgebung trainieren.

Florian Heywinkel, Hundestaffelführer vom DRK Ortsverein Paderborn

Jeck feiern – großartig spenden

Ein Karnevalsverein tut Gutes

Aus einem legendären Junggesellenabschied 2000 wurde eine gut gelaunte Tradition und drei Jahre später die Idee, mit Spaß Gutes zu tun. Die Lost Sisters sind seitdem eine soziale Institution – die mit viel Freude am Feiern und mit Köln verbunden in einem starken Netzwerk für soziales Engagement steht. Seit vielen Jahren unterstützt Hagedorn die sozial engagierten Karnevalsjecken finanziell mit größeren Summen. Die ließen in unterschiedlichste Projekte, zum Beispiel in ein Inklusionsschiff für Kids in Köln. Darüber hinaus werden weitere Einrichtungen wie zum Beispiel »wir helfen Kindern«, Der Sack e.V., Zartbitter e.V., Wir für Pänz e.V., Drogenhilfe Köln Projekt gGmbH, FIPS e.V. und viele mehr unterstützt. In den 20 Jahren sind bereits über zwei Millionen Euro an Spendengeldern zusammengekommen, mit denen Not leidende oder bedürftige Kinder und Jugendliche in Köln unterstützt werden konnten.



Dass ein Familienunternehmen wie Hagedorn ein so starkes soziales Engagement mit seiner Spende zeigt, ehrt uns als Lost Sisters sehr und lässt im Kölner Bereich viele Kinderherzen ein Stück weit glücklicher schlagen.

Boris Becker, Vorsitzender Lost Sisters Karnevalsgesellschaft





Ranzen schenkt Zukunft

Für einen guten Schulstart



Ob rot, blau, grün oder pink – hier stimmte jedes Detail: 69 Schulkinder strahlten um die Wette, als sie ihre neuen Schulranzen in Empfang nahmen. In ihrer Lieblingsfarbe, versteht sich. Liebevoll befüllt mit Federmäppchen, Heften und Turnbeutel, enthalten die Ranzen jedes Jahr alles, was die Jungen und Mädchen zum Schulstart brauchen. »Es ist immer ein bewegender Moment, wenn die Kinder ihre Ranzen in Empfang nehmen«, freut sich Barbara Hagedorn. Der Einsatz für Bildungsgerechtigkeit ist für sie eine echte Herzensangelegenheit. Seit 2012 unterstützt Hagedorn daher die Kinderküche »Die Insel« der Gütersloher Suppenküche e.V. und spendet Tornister, Schulrucksäcke und Schulmaterialien.



Alle Kinder verdienen die gleichen Chancen zum Schulstart - diese großzügige Spende macht das immer wieder möglich.

»Die Insel«-Gründerin Inge Rehbein

Ein Kick fürs Gemeinschaftsgefühl

Neue Trainingsanzüge für inklusive Teams

Teamgeist wird bei den drei inklusiven Fußballmannschaften der TSG Harsewinkel großgeschrieben. Unter dem Motto »Einfach Fußball« trainieren die sechs- bis über 40-jährigen Fußballfans regelmäßig zusammen mit anderen jugendlichen Vereinsmitgliedern. Die Begeisterung für den Sport schweißt sie zusammen. Und das kann jetzt jeder auch sehen: Hagedorn spendete 60 nigelgelneue Trainingsanzüge für die Teams. Das Unternehmen ist seit Jahren überzeugter Förderer des Projekts, das Kindern und Jugendlichen mit Handicap den Zugang zum Vereinsfußball ermöglicht. Die Freude über die neuen Outfits war bei den Teams riesig – das nächste Spiel kann kommen.



Ein einheitlicher und professioneller Auftritt gehört wie bei allen anderen Mannschaften einfach dazu und stärkt das Teamgefühl.

Udo Schaak, Trainer TSG Harsewinkel



Wir fördern zusätzlich:



+++ **Ein Herz für Kinder e. V.**

+++ Goldene Jungs e.V. +++ Wertkreis Gütersloh +++ Parkbad Gütersloh +++ Kinderfest Misburg-Anderten +++ Aktion Kinderträume +++ Lucky Dolphins für Lucky Children e.V. +++ FC Gütersloh +++ Dat Kölsche Herz e.V. +++ Hagedorn Pony Trophy Tour +++ Viele Reitvereine aus der Region +++ TUS Freckenhorst 07 e.V. +++ Phoenix Hagen +++ Hero Society Impact gGmbH +++ Sportclub Verl e.V. +++ Hippokrene +++ Palliativ-Wohngruppe Löwenherz e.V. +++ Lebenshilfe Gütersloh +++ RTL-Spendenmarathon



Melde dich bei uns
im Marketing unter:
soziales@ug-hagedorn.de

Impressum

Hagedorn Unternehmensgruppe
Werner-von-Siemens-Straße 18
33334 Gütersloh

Lektorat Hartmut Breckenkamp

Konzeption & Gestaltung Mr. GRIPS GmbH

© 2023 Hagedorn Unternehmensgruppe

Druck Darpe Industriedruck



WWW.UG-HAGEDORN.DE

HAGEDORN HILFT 2023 // 35

HAGEDORN